

Vorlage Nr.: **2023/0134**
 Verantwortlich: **Dez. 5**
 Dienststelle: **Eigenbetrieb Team
Sauberes Karlsruhe**

Auftragsvergabe für die Annahme, Verwertung und Entsorgung von Altholz

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung	23.03.2023	2	X		

Beschlussantrag (Kurzfassung)

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung - nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe des Auftrags zur Annahme, Verwertung und Entsorgung von Altholz für den Zeitraum vom 1. Mai 2023 bis 30. April 2024 mit einmaliger Verlängerungsoption um zwölf Monate zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen und einen Vertrag mit der Firma Koehler Holzplatz Karlsruhe GmbH mit einem Gesamtauftragswert von 1.435.735,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: 1.435.735 Euro Jährlicher Ertrag: 717.867,50 Euro		
Finanzierung <input checked="" type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.		
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

I. Gegenstand des Verfahrens

Die Stadt Karlsruhe – Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe – Abfallsammlung und Stadtreinigung – als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger unterhält im Stadtgebiet neun Sammelstellen für die Sammlung von Altholz der Kategorien A I-III gemäß Altholzverordnung. Davon auch eine Sammelstelle für Altholz der Kategorie A IV gemäß Altholzverordnung sowie Altfenster.

Darüber hinaus führt der Eigenbetrieb Sperrmüllsammungen im Stadtgebiet durch, bei denen die Fraktion Altholz der Kategorien A I-III getrennt erfasst wird.

Altholz A I – A III ist der Hauptkategorie der Abfallschlüsselnummern „20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen“ und der Untergruppen „20 03 Andere Siedlungsabfälle“ bzw. „20 03 07 Sperrmüll“ zugeordnet.

Altholz A IV und Altfenster sind der Hauptkategorie der Abfallschlüsselnummern „17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)“ und „17 02 Holz, Glas und Kunststoff“ bzw. „17 02 04* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind“ zugeordnet.

Die Vertragslaufzeit beträgt zwölf Monate (vom 01. Mai 2023 bis 30. April 2024).

Der Vertrag verlängert sich einmalig automatisch um weitere zwölf Monate, sofern er nicht von der Stadt Karlsruhe, bis spätestens drei Monate vor Ablauf, gekündigt wird.

Der Vertrag endet somit spätestens zum 30. April 2025.

II. Auftragswertschätzung

Aufgrund der aktuellen Marktsituation wurde mit einer Vergütung für die Altholzabfälle gerechnet. Der geschätzte Auftragswert für die maximale Vertragslaufzeit (inklusive optionaler Vertragsverlängerung) wurde vom zuständigen Sachgebiet Wertstoffe/Schadstoffe auf Grundlage von Erfahrungswerten und Markterkundungen auf ca. 965.000 Euro (netto) bzw. ca. 1.150.000 Euro (brutto) geschätzt.

Die Vergütung ist variabel und wird quartalsweise indexgebunden fortgeschrieben. Grundlage für diese Preisanpassung ist die von EUWID Europäischer Wirtschaftsdienst GmbH quartalsweise veröffentlichte Preisänderung. Diese Preisschwankungen am Altholzmarkt (positiv wie negativ) haben daher Einfluss auf die zu erzielenden Erlöse.

III. Vergabeverfahren

Da der geschätzte Auftragswert über dem aktuellen Schwellenwert in Höhe von 215.000 Euro (netto) liegt, erfolgte die Ausschreibung in einem europaweiten Offenen Verfahren nach § 119 Absatz 2 GWB und § 14 Absatz 2 VgV.

Das Vergabeverfahren wurde durch die Zentrale Vergabestelle der Stadt Karlsruhe durchgeführt. Die Bekanntmachung im „Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union“ erfolgte am 13. Dezember 2022. Die Veröffentlichung auf der e-Vergabepattform subreport, der Homepage der Stadt Karlsruhe und Bund.de erfolgte am 15. Dezember 2022. Im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe wurde die Bekanntmachung am 23. Dezember 2022 veröffentlicht. Es waren ausschließlich elektronische Angebote zugelassen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17. Januar 2023, 11:00 Uhr, gingen 6 Angebote ein.

IV. Prüfung und Wertung

Nach formaler, rechnerischer und fachlicher Prüfung werden alle sechs Angebote zur Wertung zugelassen.

Gemäß § 127 Absatz 1 GWB soll der Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt werden. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgte durch die Zuschlagskriterien Preis (60%) und Umweltkosten für den Transport zur Verwertungsanlage (40%).

Wertungsergebnis

Rang	Firma	Wertungsergebnis
1	Koehler Holzplatz Karlsruhe GmbH Wertungspreis Erlös (brutto) Erreichte Punktzahl aus Preis und Umweltkosten (maximal erreichbare Punkte = 1.000 Punkte)	1.435,735,00 Euro 977,60 Punkte
2	Bieter 3 Wertungspreis Erlös (brutto) Erreichte Punktzahl aus Preis und Umweltkosten (maximal erreichbare Punkte = 1.000 Punkte)	1.363.145,00 Euro 888,70 Punkte
3	Bieter 1 Wertungspreis Erlös (brutto) Erreichte Punktzahl aus Preis und Umweltkosten (maximal erreichbare Punkte = 1.000 Punkte)	1.244.394,90 Euro 596,94 Punkte
4	Bieter 5 Wertungspreis Erlös (brutto) Erreichte Punktzahl aus Preis und Umweltkosten (maximal erreichbare Punkte = 1.000 Punkte)	1.117.981,20 Euro 412,43 Punkte
5	Bieter 4 Wertungspreis Erlös (brutto) Erreichte Punktzahl aus Preis und Umweltkosten (maximal erreichbare Punkte = 1.000 Punkte)	201.586,00 Euro 302,58 Punkte
6	Bieter 2 Wertungspreis Erlös (brutto) Erreichte Punktzahl aus Preis und Umweltkosten (maximal erreichbare Punkte = 1.000 Punkte)	245.735,00 Euro 0 Punkte

V. Finanzielle Auswirkungen

Die erzielten Erlöse fließen in voller Höhe in den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs ein.

VI. Vergabezuständigkeit

Gemäß der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung - ist der Betriebsausschuss für die Vergabe von Lieferungen und Leistungen über 500.000 Euro bis 2.000.000 Euro zuständig.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebs Team Sauberes Karlsruhe - Abfallwirtschaft und Stadtreinigung - nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Vergabe des Auftrags zur Annahme, Verwertung und Entsorgung von Altholz für den Zeitraum vom 1. Mai 2023 bis 30. April 2024 mit einmaliger Verlängerungsoption um zwölf Monate zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen und einen Vertrag mit der Firma Koehler Holzplatz Karlsruhe GmbH mit einem Gesamtauftragswert von 1.435.735,00 Euro inklusive Mehrwertsteuer abzuschließen.